

## Altstoffrally:

### • Ausgangssituation und Beschreibung:

Die Altstoffrally lässt sich am sinnvollsten nach einer ASZ Führung durchführen. Sie kann aber auch als Teil einer Schulstunde abgehalten werden. Eine theoretische Einheit ist in jedenfall vorher notwendig.

Bei der ASZ Führung werden die Stoffkreisläufe wiederholt und verstärkt auf den Unterschied ASZ Sammlung zu Gelber Sack bzw. Papiertonne hingewiesen. Allerdings werden bewusst nicht alle Fragen der Altstoffrally beantwortet, damit die Schüler mehr gefordert werden.



Nach der Führung erhält jeder Schüler einen Antwortzettel und einen Bleistift. Entweder alleine oder in Kleingruppen (2-3 Schüler) geht es zu den 15 Stationen. Wenn alle Gruppen fertig sind, werden gemeinsam alle Fragen durchbesprochen.

Die Altstoffrally gibt einen guten Überblick, wer gut aufgepasst hat und wer nicht. Zum Beispiel werden immer alle Stationen in der Anlieferhalle aufgebaut, trotzdem kommt es sehr häufig vor, dass die Glas- bzw. Papierstation bei den Containern im Freigelände gesucht wird.

### • Ziele:

- Festigung der Abfalltrennung und Vermeidung.
- Schüler sollen erkennen, dass die ASZ Sammlung ökologische und ökonomische Vorteile für uns alle bietet

### • Zielgruppen:

- Schüler ab der 4 Klasse Volksschule.

### • Kosten/Zeitaufwand:

- Kosten entstehen für die Schule keine
- ca. 30-40 Minuten
- bei Abhaltung in der Schule wäre ein größerer Raum notwendig





**Altstoff-Rallye**  
*Ein Spiel für Alle,  
 die mehr wissen (wollen).*



**Station 01:**  
**„Altpapier“:**



Im Altstoffsammelzentrum wird Papier in zwei Sorten getrennt gesammelt: einerseits werden

- ⇒ **Karton - Papierverpackungen** (Kartons, Packpapier, durchgefärbte Zettel,...)  
 extra gesammelt und andererseits das sogenannte
- ⇒ **De-inking Papier** = nicht durchgefärbtes Papier (Schreibpapier, Zeitungen, Zeitschriften, Telefonbücher, Kataloge,...).

*Versuche nun das (mit Nummern versehene) Altpapier in Deinking Papier und Papierverpackungen richtig zu trennen!*

Station 02: „Metallverpackungen“

[www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at)

Bezirksabteilverband Schöding

[www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)



**Altstoff-Rallye**  
*Ein Spiel für Alle,  
 die mehr wissen (wollen).*

Station 08:

**„Gerätebatterien“:**



Batterien enthalten neben anderen Stoffen auch giftige Säuren und Quecksilber. Deshalb solltest Du Dir sehr gut überlegen, ob Du wirklich Batterien verwenden möchtest.

*Anstatt von gewöhnlichen Batterien gibt es eine umweltfreundlichere Möglichkeit. Was könnte das sein? Schreibe mindestens 2 Antworten auf!*

Station 09: „Altacke & Werkstättenabfälle“

[www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at)

Bezirksabteilverband Schöding

[www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)



**Altstoff-Rallye**  
Ein Spiel für Alle,  
die mehr wissen (wollen).



Station 14:

**„Biogene Abfälle“:**

Aus Obstschalen, Gemüseabfällen, Kaffeefiltern, Blumen, Grasschnitt, ... kann man Kompost herstellen.

Welche der folgenden Stoffe gehören nicht in das Biosackerl bzw. zu den Biogenen Abfällen?

- a) verdorbene Lebensmittel und Speisereste
- b) Blumendraht
- c) Staubsaugerbeutel
- d) Eierschalen



Station 15: „Der Knick Trick“

[www.altstoffzentrum.at](http://www.altstoffzentrum.at)

Bezirksabfallverband Schärding

[www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)

**Altstoff-Rallye**  
Ein Spiel für Alle,  
die mehr wissen (wollen).

Station 15:

**„Der Knick Trick“:**

Was ist der Knick-Trick?

- Ein einfacher Trick mit 2 Handbewegungen, um PET-Flaschen auf

1/3 ihrer Größe zu reduzieren!



Wie funktioniert der Knick-Trick?

- Flaschenboden umknicken und in der Mitte des Flaschenkörpers draufdrücken. Die zusammengedrückte Flasche bleibt auch ohne nochmaliges zuschrauben flach!



Wo sind die Vorteile?

- Im Sammelbehälter wird **Platz gespart** und es geht daher **mehr hinein!**
- Damit erreicht man eine **Bessere Auslastung** der Behälter!

**Probier's doch gleich mal aus!**

Name: \_\_\_\_\_

Altstoffrallye		Station: 07
<b>Station: 01</b>	Altpapier (De-inking Papier): Schreib die entsprechenden Nr.; Nummern dazu	a) Abfälle aus Kunststoff <i>Kreuze an!</i> b) Abfälle, bei denen man nicht genau weiß... c) giftige Abfälle
<b>Station: 02</b>	Karton (Papierverpackungen): Nr.:	<b>Station: 08</b>
<b>Station: 03</b>	a) 1 Stunde <i>Kreuze an!</i> b) 3 Stunden c) 6 Stunden	a) Klo <i>Kreuze an!</i> b) Altstoffsammelzentrum c) Mülltonne
<b>Station: 04</b>	a) Gummi <i>Kreuze an!</i> b) Holz c) Erdöl	<b>Station: 09</b>
<b>Station: 05</b>	a) ausgewaschen <i>Kreuze an!</i> b) nicht ausgewaschen	<b>Station: 10</b>
<b>Station: 06</b>	a) Spülmittelflasche <i>Kreuze an!</i> b) Sichtfenster von Kartonschachteln c) Fleece- Pullover d) Gießkannen	ja <i>Kreuze an!</i> nein
	a) Joghurtbecher <i>Kreuze an!</i> b) Waschmittelflaschen c) Plastiksackerl d) PET-Getränkeflaschen	<b>Station: 11</b>
		ja <i>Kreuze an!</i> nein
		<b>Station: 12</b>
		Magnetisch = Alteisen: <i>Schreib die entsprechenden Nummern dazu!</i> nicht magnetisch = Buntmetall:
		<b>Station: 13</b>
		a) 20 kg <i>Kreuze an!</i> b) 59 kg c) 85 kg
		<b>Station: 14</b>
		a) verdorbene Lebensmittel ... <i>Kreuze an!</i> b) Blumendraht c) Staubsaugerbeutel d) Eierschalen
		<b>Station: 15</b>
		Probier's doch mal!

